

Programm

Dienstag, 20. März 2018

9:00 Kaffee

Reparatur von Möbeln und Bekleidung

9:30 Begrüßung

Warum reparieren?

Die Fallbeispiele Möbel und Bekleidung

Christine Ax

10:00 Weiter- und Wiederverwendung: Europäische Vielfalt

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung in EU und D

Jana Žůrková

10:30 Großbritannien setzt auf "Nachhaltige Textilien"

Der „Sustainable Clothing Action Plan“

Leigh Mapledoram, WRAP

11:00 Diskussion & Mission

11:15 Kaffeepause

11:30 SEKUNDÄR-SCHICK = Damen-Maßschneiderin

Es geht darum, die Wertschätzung für Kleidung zu beleben

Sigrid Münzberg

12:00 Nähen als Kultur

Im Kulturbahnhof und in der Ausbildung - Nähen lernen

Ulrike Schmidt, Renate Stahlmann-Kirchhoff

12:30 Diskussion & Ergebnisse

12:45 Mittagspause

13:30 The Furniture Reuse Network UK

Einsparung & Wiederverwendung von Möbeln in GB

Craig Anderson, FRN

14:00 Möbel-Reparaturen in Deutschland

Möbel sind reparierbar und das lohnt sich auch...

Lothar Fuhsy

14:30 Möbel-Upcycling: Aus alt mach neu

Regale, Sessel und Tische aus weggeworfenem Mobiliar

Oliver Schübbe

15:00 Kaffeepause

15:15 Ruckigigu - Change your shoe!

Misstände in der globalen Schuh- und Lederindustrie

Berndt Hinzmann, Inkota (angefragt)

15:45 Auswege aus dem Schuhwahnsinn

Schuhe nachhaltiger nutzen. Wie geht das?

Rolf Rainer, Schuhmacher

16:15 Erkenntnisse des Tages

16:30 Ende

Referenten

Jana Žůrková, RREUSE Brüssel (Bekleidung und Möbel)

RREUSE repräsentiert in Brüssel die europäischen Unternehmen, die sich für Wiederverwendung, Reparatur und Recycling einsetzen. Jana Žůrková wird über den Stand der politischen und rechtlichen Diskussionen in Brüssel berichten.

Leigh Mapledoram, WRAP Banbury Oxfordshire

WRAP ist eine im Zentrum Englands ansässige Nonprofit Organisation, die von sich zu Recht behaupten kann, inzwischen weltweit führend in der Unterstützung von Organisationen und Unternehmen bei der Steigerung der Ressourceneffizienz zu sein. Leigh Mapledoram leitet das WRAP Programm "Nachhaltige Textilien", das den "Sustainable Clothing Action Plan-2 (SCAP) and the European Clothing Action Plan (ECAP) beinhaltet.

Craig Anderson, The Furniture Reuse Network UK

Das Furniture Reuse Network UK beschäftigt 5,000 Mitarbeiter, vermeidet jährlich über 125,600 Tonnen CO₂ unterstützt 14,200 Freiwillige, hat 35,350 Menschen geschult, unterstützt 1,5 Millionen Haushalte, sorgt für die Weiterverwendung von 3.45 Millionen Möbeln und Elektronikprodukten und hat britischen Haushalten die Ausgabe von 436 Millionen Pfund erspart.



Ulrike Schmidt, Schneidermeisterin, Werkkundelehrerin / Renate Kirchhoff- Stahlmann, Künstlerin

Das Nähcafé im Kulturbahnhof Ottensoos ist das erfolgreichste Nähcafé in Deutschland. Wir erfahren warum.

Oliver Schübbe Os2 Designergruppe

Auf Upcycling von Altholz und Möbeln spezialisiert, arbeitet mit dem Recyclinghof Herford zusammen

Lothar Fuhsy, Tischlerei Fuhsy Berlin, Möbel-Reparaturen in Deutschland

Der Tischlermeister informiert über die tägliche Praxis: Wer lässt Möbel reparieren und warum? Was geht? Wo sind die Grenzen des Machbaren?

Rolf Rainer, Maßschuhmacher in Mettmann

Der Stellv. Obermeister baut in Workshops einen „Eigenschuh“. Als Vertreter des Zentralverbandes des Schuhmacherhandwerks informiert der Maß- und Reparaturschuhmacher über das Thema ‚Schuhreparatur‘.

Berndt Hinzmann, Inkota Netzwerk e.V.

Die schmutzige Realität der Schuhproduktion. Die Kampagne ‚Change Your Shoes‘ möchte KonsumentInnen aufrütteln, informieren und zu Verhaltensänderungen animieren.

Fragestellungen

Ohne nachhaltigere Produkte und nachhaltigeren Konsum können die Nachhaltigkeitsziele nicht erreicht werden. Bisher hat sich der Runde Tisch Reparatur vor allem mit Elektronikgütern beschäftigt. Wir wollen unseren Fokus nun erweitern. Oberbekleidung, Schuhe und Möbel sind Konsumgüter die dem Trend zu „Fast Fashion“ mehr denn je unterliegen. Die Reparatur, nachhaltiges Produktdesign, Wieder- und Weiterverwendung könnten daran etwas ändern. Nicht nur die Konsumenten, auch die Politik ist gefragt, umzudenken und die Rahmenbedingungen zu ändern. Wir haben uns auf die Suche nach Best-Practice gemacht und sind vor allem in UK fündig geworden. Aber auch in Deutschland gibt es spannende Projekte und Pioniere.

Die Tagung gibt einen Überblick über den Status Quo und soll helfen, den Handlungsbedarf zu identifizieren und zu inspirieren.

Dienstag, 20. März 2018

9:00 - 16:30 Uhr

Anmeldungen unter:

Christine.Ax@runder-Tisch-Reparatur.de

Berlin Global Village e.V. Am
Sudhaus 2, 12053 Berlin
(in der Braustube)

<http://www.berlin-global-village.de/braustube>

Mehr Informationen auf
www.runder-tisch-reparatur.de

Runder Tisch Reparatur

Kultur der Reparatur stärken

Möbel und Bekleidung

Dienstag, 20.03.2018

9:00 - 16:30 Uhr

Berlin Global Village e.V.